



SCHAU zum

Biobauernhof Bezirk Innsbruck

Zu Gast im Bio-Gemüseparadies Biohof Familie Appler-Wach Innsbruck/Arzl

Biologische Produktion, regionale Kreislaufwirtschaft und gesunde Ernährung sind Schlagworte, die vielen Menschen wichtig sind. Unser Betrieb garantiert seit über 40 Jahren die Einhaltung genau dieser hohen Ansprüche und Werte. Als erster anerkannter Bio-Betrieb Tirols produzieren wir unser Gemüse seit 1972 – kontrolliert und zertifiziert – nach biologischen Richtlinien und auf natürliche Art und Weise. Über 50 verschiedene Gemüsesorten gedeihen auf unseren Feldern in und um Arzl. Wir zeigen unseren Gästen auf den Feldern wie etwas wächst, wie man richtig pflanzt; Bodenaufbau und -leben, den Unterschied zwischen der Bodenbearbeitung im konventionellen bzw. im biologischen Landbau.

Programm:

- Feldbegehung mit Führung (montags oder mittwochs) und Information zu Hauszustellung (Biobox) der Feldfrüchte etc.
- Besuch am Bauernhof möglich – bitte mindestens drei Wochen vorher anmelden

Wir sparen in der Zeit, und nicht erst in der Not.

Der Ausstoß schädlicher Treibhausgase ist mitverantwortlich für die weltweite Klimaerwärmung. Biobäuerinnen und Biobauern schützen durch ihre Wirtschaftsweise das Klima, indem sie seit Jahrzehnten CO₂ einsparen: Der Aufbau humusreicher Bio-Böden speichert große Mengen CO₂. Der Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutz- und Düngemittel reduziert den Verbrauch von Erdöl.

Programm

Das Programm kann durch verschiedene Aktivitäten abgerundet werden. Individuelle Programmgestaltung (z.B. je nach Wachstumsstadien der Pflanzen) nach Rücksprache mit dem Betrieb möglich.

Kostproben

Bio-Gemüse frisch vom Feld

Betriebsdaten

Tirols erster Bio-Betrieb, Bio-Gemüsebau mit Milchviehhaltung

Ausbildung

Meisterin der landwirtschaftlichen Hauswirtschaft und Gemüse-Facharbeiterin, zertifizierte Seminarbäuerin

Gruppengröße

Kinder und Erwachsene jeden Alters
Mindestgruppengröße: 5 Personen
Maximalgruppengröße: 15 Personen
gerne auch Schulklassen

Zeitraum des Angebotes

Von Mitte Mai bis September

Programmdauer

Circa 2 Std.

Kosten

Betriebsführung inkl. kleinem Give-away:
Pauschale EURO 100,-

Zufahrtsbeschreibung

Innsbruck-Mühlau bis zum Exerzierweg → dann ca. 5 Minuten zu Fuß bis zu den Feldern

Öffentliche Anreise

Busverbindung der IVB – Innsbrucker Verkehrsbetriebe: mittels Bus-Linien: »D« oder »E« oder »A« jeweils bis Arzl-Ost → dann ca. 5 Min. zu Fuß bis zu den Feldern

Freizeit-/Besichtigungsmöglichkeiten

Kalvarienberg Arzl mit Panoramablick über die Landeshauptstadt, Wanderwege bis nach Absam oder zum Alpenzoo
Innsbrucker Sehenswürdigkeiten: Schloss Ambras, Berg Isel, Hungerburgbahn

Kontaktdaten**Loni Appler**

Schlöglgasse 9, 6020 Innsbruck

T +43(0)676/5541823

E loni.appler@gmx.at

W www.biobox-tirol.com

**Wir schauen aufs Ganze**

Vieles, das zusammenhanglos erscheint, ist miteinander verbunden und wirkt aufs Ganze. Ein Beispiel: Biobäuerinnen und Biobauern erhalten durch ihre Landbewirtschaftung das Bodenleben und damit die natürliche Struktur der Böden. Diese können große Wassermassen bei Starkregenfällen besser speichern und die Gefahr von Hochwassern senken. Bio-Brot aus Bio-Getreide, das auf biologischen Böden gewachsen ist, trägt somit zum Hochwasserschutz bei.